

Kunst der Gegenwart als Schwerpunkt auf der Kunstmesse takeART im HefeHof, Hameln

Von Anfang an war die takeART darauf hin angelegt, lokalen Künstlern der Gegenwart und auch jungen Künstlern ein Forum zu bieten, wo sie ihre Kunst zeigen und auch verkaufen können. Das Resümee der ersten Jahre mit einer überaus positiven Presse hat gezeigt, dass die takeART ihren Platz gefunden hat. Nun ist die Zeit gekommen, die takeART einem weiteren Kreis zu öffnen und Künstler über den lokalen Bereich hinaus hierzu einzuladen.

Eckpunkte

| | |
|---|--|
| Ort: | HefeHof, Hameln, mehr: www.takeart.de und www.hefehof.de |
| Termin/Termin: | Das Wochenende Ende Oktober/Anfang November; der Termin im Jahr 2013 ist der 26/27. Oktober |
| Weitere Präsentations- und Verkaufsmöglichkeiten: | In den Räumen des Co-Veranstalters GG-Verlag GmbH sowie auf weiteren Flächen im Komplex HefeHof können Arbeiten ausgewählter Teilnehmer während eines ganzen Jahres (bis zur nächsten takeART) ausgestellt werden. Der Umfang, die Art und Weise der Präsentation sowie die Ausstellungsdauer einzelner Exponate wird im Einzelfall und mit Mitwirkung der jeweiligen Künstlern festgelegt. |
| Kosten, Gebühren, Aufschläge: | Für die Teilnahme an der takeART ist vom Künstler lediglich eine Standgebühr von € 78,- zu entrichten. Weitere Kosten für Strom, Werbung, Presse etc. entstehen dem Künstler nicht. Bei Verkäufen von Bildern wird die Transaktion direkt zwischen Käufer und Künstler abgewickelt. Eine Galerieabgabe muss an den Veranstalter nicht abgeführt werden. |
| Ausstellungs- bzw. Messekatalog | Wichtig für die Messe, aber noch wichtiger für die teilnehmenden Künstler, ist die Herausgabe eines umfangreichen Kataloges, um jeden Künstler ausführlich darzustellen. Im letzten Jahr ist dieser Ausstellungs-Katalog in einem „Magazin“-Format erschienen. Die überaus positive Resonanz bei Künstlern und Kunden hat uns bewogen, auch in diesem Jahr ein takeART-Magazin herauszugeben. In der Vergangenheit hatten alle Künstler vier ganze Seiten zur Verfügung. Die Aufnahme in das takeART-Magazin und die Aufbereitung und Gestaltung der eigenen Seiten sind für den teilnehmenden Künstler kostenlos. Dieses Magazin wird während der Messe verkauft. Die Künstler sind eingeladen, den Eigenbedarf zu einem Sonderpreis zu erwerben. |

Pressearbeit

Der Teilnahme von auswärtigen und bekannteren Künstlern an der takeART wird auch die Pressearbeit Rechnung tragen.

Es wird von Seiten der Veranstalter großer Wert darauf gelegt, die take ART überregional zu positionieren.

Beteiligung junger Künstler

Im vergangenen Jahr haben ausgewählte Schüler der drei Hamelner Gymnasien im Zuge der vom Land Niedersachsen geförderten Begabtenförderung mit einem gemeinsamen Stand an der takeART teilgenommen. Eine großartige Erfahrung für die Schüler, aber auch für die Besucher. Viele waren erstaunt, mit welcher hoher Qualität junge Menschen in unseren Schulen ausgebildet werden und wie hoch das Engagement und der Einsatz der Kunstlehrer ist.

Viele Schüler haben hier auch zum ersten Mal in ihrem Leben Bilder öffentlich gezeigt und auch verkauft. Es wird versucht, den Schülern auch in diesem Jahr auf der takeART wieder ein Forum zu bieten.

Praktischer Ablauf

Die Messe findet im Jahr 2013 am Samstag und Sonntag, den 26. und 27. Oktober statt. Aufgebaut kann ab Freitag, den 25.10.2011, werden. Die Messe ist am Samstag von 10:00 Uhr bis ca. 19:00 Uhr und am Sonntag von 11:00 Uhr bis ca. 17:00 Uhr geöffnet und muss zu diesen Zeiten von den Künstlern besetzt sein.

Opening am Freitag

In diesem Jahr werden wir bereits am Freitagabend mit einem „Opening“ beginnen. Es ist abends im LaLu-Traumfabrik ein Jazz-Konzert des 11. Hamelner „Jazztivals“ terminiert. Wir nehmen dies zum Anlass, die teilnehmenden Künstler der takeART vorzustellen und den Besuchern des Konzertes als „erste Besucher“ den „ersten Blick“ auf die ausgestellten Werke zu geben. Zur Teilnahme am Konzert und einem kleinen Imbiss sind die teilnehmenden Künstler und deren Begleitung gerne und herzlich von den Veranstaltern eingeladen. Die Teilnahme an diesem Freitag ist für die Künstler kostenlos und freiwillig.

Auch am Samstagabend nach Messeschluss ist es inzwischen Usus geworden, dass die Veranstalter alle Künstler zu Wein und Imbiss (Flammkuchen) einladen. Dies fördert in hohem Maße den Erfahrungsaustausch und das Kennenlernen der Künstler untereinander. (Die Teilnahme ist natürlich ebenfalls freiwillig).

Sofern gewünscht wird versucht, die Künstler während ihres Aufenthalts in Hameln privat bei lokalen Künstlern unterzubringen. Sollte keine adäquate Unterbringung möglich sein, ist auch eine anderweitige Unterbringung möglich. Entstehende Kosten für Übernachtungen werden von der takeART-Organisation nicht übernommen.

Für die An- und Abreise und den Transport der Bilder sind die Künstler selbst verantwortlich.

Während der Messe sind Verpflegungsmöglichkeiten im HefeHof gegeben.